

# Informationspflichten nach Art. 13, 14 DSGVO für Freiwillige im Freiwilligenzentrum Zebi

## 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenverarbeitung für die Vermittlung von ehrenamtlichen Tätigkeiten an Freiwillige

## 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Gersthofen

Rathausplatz 1

86368 Gersthofen

E-Mail: [info@gersthofen.de](mailto:info@gersthofen.de)

Telefon: +49 (0) 821 2491-0

## 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Kommunen im Landkreis Augsburg

Landratsamt Augsburg

Prinzregentenplatz 4

86150 Augsburg

E-Mail: [ds.kommunal@LRA-a.bayern.de](mailto:ds.kommunal@LRA-a.bayern.de)

Tel.: +49 (0) 821 3102-2166

## 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Sie nennen uns Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdatum und Geschlecht sowie Telefonnummer(n) und E-Mail-Adresse. Außerdem teilen Sie uns in dem von Ihnen gewünschten Umfang Informationen zu Ihrem beruflichen Werdegang, persönlichen Interessen und Einschränkungen sowie Engagementwünsche mit. Zweck ist die bedarfsgerechte Beratung zum Engagement und die Vermittlung in passende interne und externe Engagementstellen.

Wenn Sie eine Zustimmung zur Einholung eines Führungszeugnisses sowie einer Auskunft aus dem Fahrerlaubnisregister erteilen, so übermitteln Sie uns die Ergebnisse in Ihrem Ermessen. Zweck dieser Informationen ist, die besondere Schutzbedürftigkeit der vom Freiwilligenzentrum unterstützten Personen zu gewährleisten.

Sie stellen uns Ihre Kontodaten zur Verfügung, falls Sie sich im ehrenamtlichen Fahrdienst engagieren möchten. Zweck ist die Fahrtkostenerstattung.

Sie erteilen oder verweigern uns die Zustimmung, Fotos von Ihnen im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu veröffentlichen. Zweck ist, die Arbeit des Freiwilligenzentrums bekannt zu machen.

Sie erteilen oder verweigern uns die Zustimmung, Ihre Kontaktdaten innerhalb des Freiwilligenzentrums weiterzugeben. Zweck ist, die Kommunikation unter den Freiwilligen zu stärken.

Sie erteilen oder verweigern uns die Zustimmung, Ihnen an Ihrem Geburtstag eine Grußkarte zu senden. Zweck ist, Sie an Ihrem Geburtstag erfreuen zu dürfen.

Die jeweilige Erteilung oder Verweigerung der Zustimmung wird auf dem Registrierungsbogen erfasst.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO (Ihre Einwilligung).

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Freiwillige
- Städtische Mitarbeiter\*innen

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Nach § 147 Abgabenordnung sind Handels- oder Geschäftsbriefe, Buchungsbelege und sonstige für die Besteuerung bedeutsame Unterlagen 10 Jahre, die übrigen 6 Jahre aufzubewahren.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist können die Daten gelöscht werden. Steuerrelevante Daten werden 6 bzw. 10 Jahre aufbewahrt (§37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 7, § 82 Abs. 2 Sätze 2 - 4 KommHV Kameralistik i.V.m § 33 Abs. 1, Satz 1 Nr. 7, § 69 Abs. 2 Sätze 2 - 5 KommHV Doppik).

Alle anderen Daten werden fünf Jahre (Einheitsaktenplan für die Bayerischen Gemeinden und Landratsämter der Staatlichen Archive Bayerns: „Seniorenarbeit“), nachdem Sie das letzte Mal für uns tätig waren, gelöscht.

## 7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Abs. 1 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung hoheitlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO).** Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen.
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde für bayerische öffentliche Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz.
- Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München  
Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München  
Telefon: 089 212672-0  
Telefax: 089 212672-50  
E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)  
Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de>

## 8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der

aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

### **9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben und insbesondere die Inhalte des erweiterten Führungszeugnisses nicht mitteilen, so können Sie sich nicht im Freiwilligenzentrum engagieren.